

Frauen unterwegs...  
und Männerapéro laden ein:

## Peter Roth

Samstag, 4. November 2023, 9.00 - 11.30 Uhr  
Zentrum Rebbuck, Effretikon



## Peter Roth zu Gast

**Wir freuen uns Peter Roth bei uns zu begrüßen. Wir haben ihn angefragt, uns anhand von seinem sehr herausfordernden Werk: «Requiem für die Lebenden» über seine Gedanken und sein Wirken zu berichten. Eine Begegnung, die zum Nach- und Weiterdenken anregen wird.**

In einer Kombination von Musik (Hackbrett und Klavier), Vortrag und drei Kurzfilmen, die uns in eine Aufführung des Requiems im Grossmünster Zürich entführen, erzählt uns der Toggenburger Musiker und Komponist Peter Roth, wie seine Kompositionen entstehen. Und er führt aus, was der Natur-Jodel der Toggenburger Alpkultur im Requiem zu suchen hat, wie die Rede des Häuptling Seattle vor 200 Jahren uns heute, angesichts der verheerenden ökologischen Situation, ganz direkt betrifft, warum das Bauen von Mauern niemals eine Lösung sein kann und wie befreiend für uns der Gedanke von Nelson Mandela sein kann: Wir haben nicht Angst vor unserem eigenen Dunkel – wir haben Angst das eigene Licht zu leben!

Gekleidet sind die Texte in einen musikalischen Bogen von klassischen Elementen der Barockmusik über urchigen Natur-Jodel bis zu jazzigen Improvisationen und groovigen Rhythmen.

Nach 'Juchzed und Singed', weiteren 12 Jodelmessen, der Toggenburger Passion und dem Weihnachtsoratorium 'Friede auf Erden', ist das 'Requiem für die Lebenden' zu einem zentralen Werk seines Schaffens geworden.

Sind Sie herzlich eingeladen, Peter Roth und sein unermüdliches Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung kennenzulernen.

Die Kantorei Illnau-Effretikon wird zwei Stücke von Peter Roth erklingen lassen.

Kontakt:

Annemarie Geiger, 076 391 84 88

David Scherler, 079 273 35 28